

Vorwort

Die Auseinandersetzung mit geometrischen Eigenschaften des Raumes stellt neben dem Erlernen arithmetischer Fertigkeiten eine grundlegende mathematische Fähigkeit dar, die auch bei Schülern mit dem Förderschwerpunkt Lernen nicht vernachlässigt werden sollte. Zudem stellen die bereits im außerschulischen Erfahrungsraum kennen gelernten Phänomene eine hohe Motivation für Schüler dar, die sich im Rechnen oft durch Lernvoraussetzungen mit dyskalkulatorischem Hintergrund eher schwer tun.

Die vorliegende Reihe zur Geometrie unterscheidet systematisch, die in der Schule behandelten Teilbereiche der Geometrie nach ihrer Dimensionalität.

Der vorliegende **Band 4** behandelt die grundlegenden dreidimensionalen regelmäßigen Körper (Würfel, Quader, Zylinder, Kegel, quadratische Pyramide, Dreieckssäule und Kugel). Hierbei geht es vorrangig um das Kennenlernen der spezifischen Eigenschaften dieser Körper (Anzahl der Ecken, Kanten und Flächen sowie der Form der Oberfläche). Es soll ein möglichst realer Bezug zu Körpern der Umwelt hergestellt und durch das Basteln der Grundkörper die Vorstellung vertieft werden. Die Ausschneide-/Knickvorlagen für die Körpermodelle sind für die Schüler erfahrungsgemäß motorisch nur schwer zu handhaben, können aber vom Lehrer ggf. geeignet vergrößert oder auch auf stärkeres Papier oder Pappe kopiert werden.

Eine Ergänzung durch vorgefertigte Körpermodelle als Demonstrationsobjekte oder als Anschauungsmaterial für die Schüler erscheint sinnvoll.

Im zweiten Teil des Übungsheftes geht es dann um erste Volumenberechnungen, wobei sich der Einfachheit halber zunächst auf die Volumenberechnung von Quadern und Würfeln inklusive des Hohlmaßes Liter beschränkt wird.

Textaufgaben zur Volumenberechnung sowie zwei Verständnistests bzw. Lernstandserhebungen runden diesen vierten Band der Reihe Geometrie ab.